

**Landeshauptstadt Magdeburg
Städtisches Klinikum Magdeburg**



Wirtschaftsplan **2005**

- A. Erfolgsplan**
- B. Vermögensplan**
- C. Stellenübersicht**

A. Erfolgsplan 2005

Uff. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2005 *) In Euro	Planansatz 2004 *) In Euro	Rachnungs- ergebnis (at 2005 *)
1	2	3	4	5
1.	Erlöse aus Krankenhausleistungen	87.606.207	82.306.322	80.222.616
2.	Erlöse aus Wahlleistungen	210.300	187.794	210.299
	Wahlarztleistungen	88.279	88.280	88.279
	Einbettzimmer	41.960	30.548	41.960
	Zweibettzimmer	25.909	30.760	25.909
	Telefon	45.604	45.884	45.604
	Fernsehen	3.154	4.272	3.154
	Begleitperson	5.384	5.000	5.394
	Abgrenzung Wahlarztleistungen	0	0	0
3.	Erlöse aus ambulanten Leistungen des KH	518.231	434.064	450.230
	Institutsleistungen	285.327	241.217	220.327
	Leistungen für Dritte (einschl. CT)	44.005	52.293	44.005
	Krankenhausambulanzen	50.623	62.771	50.623
	Physiotherapie	14.401	23.025	14.401
	Ambulante Operationen	112.513	43.707	112.513
	Gutachten	0	0	0
	Periodenfremde Erträge	5.362	11.051	8.362
	Abgrenzung Institutsleistungen u. Ambulanzen	0	0	0
	Abgrenzung Ambulantes Operieren	0	0	0
4.	Nutzungsentgelte der Ärzte	353.692	436.437	353.692
	Sachkostenerstattungen	234.340	273.028	234.340
	Nutzungsentgelte für Nebeneinkünfte aus der Behandlung im ambulanten Bereich	65.314	80.466	65.314
	Vorteilsausgleich	10.937	29.055	10.937
	Verwaltungsausgleich	7.484	15.432	7.484
	Gutachten	31.398	29.088	31.398
	Periodenfremde Erträge	4.219	9.339	4.219
	Abgrenzung	0	0	0
5.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/ unfertigen Leistungen	714.825	0	714.825
6.	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7.	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	727.174	777.594	727.174
	Kindergeid	0	0	0
	Erstattung Notarzt/ Rettungshubschrauber/ Intensivmobil	623.122	509.581	623.122
	Erstattung Akademisches Lehrkrankenhaus	8.808	12.271	8.808
	Erstattung Zivildienst	76.946	98.924	76.946
	Sonstige Zuweisungen	18.300	66.818	18.300
8.	sonstige betriebliche Erträge	4.098.637	3.879.703	4.276.925
	Erstattung Personal	203.160	283.314	203.161
	dav. Verpflegung	199.016	210.178	199.016
	Telefon	4.122	13.124	4.122
	Apothekenbedarf	0	60.000	0
	Sonstiges	22	12	22
	Erträge aus HfH- u. Nebenbetrieben	2.024.169	2.670.116	2.904.170
	dav. Apotheke einschl. Personalerwerb	2.838.871	2.551.225	2.818.871
	Cafeteria	19.530	37.255	19.530
	Leichensaufbewahrung	54.808	67.391	54.808
	Alkoholproben	49	91	49
	Sonstiges aus Verwaltungstätigkeit	10.913	14.164	10.913
	Periodenfremde Erträge	118.338	194.827	118.338
	Sonstiges	853.170	731.446	1.051.257
	dav. Vermietung u. Verpachtung	99.340	63.340	43.657
	Spenden u. Schenkungen	1.250	161	1.250
	Rückflüsse Schadensabwicklung	40.225	11.146	40.225
	Parkgebühren	48.224	62.421	48.224
	Skonti, Boni, Rabatte, Rückvergütungen	353.537	296.170	357.470
	Übrige	310.594	298.208	560.431
	davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäfts- jahre	0	0	115.344
	Zwischensumme Erträge (I Pos. 1 bis Pos. 8)	94.229.266	88.021.914	86.955.761

A. Erfolgsplan 2005

LNr. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2005 *) In Euro	Planansatz 2004 *) In Euro	Rechnungs- ergebnis (at 2003 *)
1	2	3	4	5
9.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	51.061.962	47.168.237	46.551.200
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	11.638.789	11.725.202	11.341.442
	davon für Altersversorgung	2.022.464	2.816.775	2.574.468
	Summe Personalkosten (Σ Pos. 9 a + Pos. 9 b)	62.700.772	58.891.439	57.892.732
10.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	29.630.313	19.710.171	19.513.189
	Lebensmittel	1.101.151	1.051.204	1.002.267
	Medizinischer Bedarf	17.234.563	16.556.107	16.487.600
	Wasser, Energie, Brennstoffe	1.866.873	1.716.000	1.640.504
	Wirtschaftsbedarf	427.726	305.660	382.728
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.680.480	2.964.714	2.580.134
	Medizinischer Bedarf	821.575	777.387	825.814
	- Untersuchung fremde Institute	581.028	564.391	545.447
	- Krankentransporte	148.725	123.128	175.032
	- Honorare Konularärzte	86.592	89.868	80.600
	- Kosten der Lieferapotheke	25.230	0	24.735
	- Abgrenzung	0	0	0
	Wirtschaftsbedarf	1.858.905	2.187.327	1.754.320
	- Wäschereinigung	812.008	871.886	778.956
	- Gebäude- und Fenstereinigung	954.846	1.231.429	868.923
	- Schädlingsbekämpfung	87.880	80.057	82.317
	- Sonstiges	4.371	3.455	4.094
	Summe Materialaufwand (Σ Pos. 10 a + Pos. 10 b)	23.310.793	22.674.885	22.093.324
	I. Zwischenergebnis (Σ Pos. 1 bis Pos. 8) J. (Σ Pos. 9 + Pos. 10)	8.217.791	6.455.590	6.969.706
11.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	26.488.804	8.196.970	10.872.599
	davon Fördermittel nach dem KHG	26.348.804	8.056.970	1.758.127
12.	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichs- posten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	1.271.194	1.379.645	1.271.194
13.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	4.404.450	4.926.683	6.457.830
14.	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichs- postens für Darlehensförderung	23.664	23.664	23.664
15.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonder- posten Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	26.488.804	8.196.970	11.047.276
16.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichs- posten aus Darlehensförderung	0	0	0
17.	Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	587	1.174	587
18.	Aufwendungen für nach dem KHG geförderte, nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	0	0	1.337.925

A. Erfolgsplan 2005

Uff. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2005 *) In Euro	Planansatz 2004 *) In Euro	Rechnungs- ergebnis Ist 2003 *)
1	2	3	4	5
19.	Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	0	0	3.000
	Zwischensumme (Σ Pos. 11 bis Pos. 19)	5.788.730	6.328.818	6.266.498
20.	Abschreibungen			
	a) auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	5.928.730	6.468.810	6.623.647
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese die im KH üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0
21.	sonstige betriebliche Aufwendungen	8.076.335	6.308.248	7.428.344
	Verwaltungsbedarf	1.283.975	1.271.184	1.158.724
	Instandhaltung	3.297.101	2.702.000	3.615.060
	Werbung	901.740	970.000	859.007
	Abgaben	467.646	274.700	404.068
	Versicherungen	434.927	372.181	404.927
	Abschreibungen auf Forderungen	258.897	195.253	258.897
	Sonstige ordentliche Aufwendungen	379.709	356.044	449.463
	Periodenfremde Aufwendungen	44.335	40.238	83.738
	Sonstige Aufwendungen	1.008.005	126.648	184.460
	davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre	0	0	0
	Zwischensumme (Σ Pos. 20 + Pos. 21)	14.005.065	12.777.086	14.051.991
	2. Zwischenergebnis (1. ZwE + (Σ Pos. 11 bis Pos. 14) / (Σ Pos. 15 bis Pos. 21))	1.366	7.342	-819.787
22.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
23.	Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
24.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	150.000	150.000	118.244
25.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
26.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon Betriebsmittelkredit	150.000 150.000	156.000 156.000	78.172 78.000
27.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.366	1.342	-775.714
28.	außerordentliche Erträge	0	0	0
29.	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
30.	außerordentliches Ergebnis	0	0	0
31.	Steuern	1.366	1.342	1.366
32.	Jahresüberschuß/ Jahresfehlbetrag	0	0	-777.061
Nachrichtlich:				
	Gesamterträge	126.657.387	102.698.876	105.729.293
	Gesamtaufwendungen	126.657.387	102.698.876	106.506.373

- *) Geschäftsjahr
*) Vorjahr
*) Vorvorjahr

Erläuterung der Abweichungen Planansatz 2005 zum Planansatz 2004

Kl. Nr.	Konto	Bezeichnung	Abweichung EUR	Erläuterung zur Abweichung	5
1.	40	Erlöse aus Krankenaufstellungen	5.289.885	Planansatz ist 2003	Ausgangswert für die Ermittlung der Krankenaufstellung ist das vereinfachte Erlösbudget für das Jahr 2004 (83.098.403 EUR). Dieses wurde mit der angenommenen Veränderungsrate in Höhe von 1 % geschätzt; erstmals werden der Krankenzustandswerte Basiswert und das Erlösbudget (§ 3 Abs. 3 Satz 4 Nr. 1) an den landesweit geltenden Basiswert nach § 10 und das sich daraus ergebende DRG-Einkommen angeschlossen (Konvergenzphase) - ebenfalls wurde für 2005 eine Absenkung der Erlöse um 595 TEUR berücksichtigt; Erhöhung der Erlöse um die Krankenaufstellungen der Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP), welche zum 01.07.2005 am Standort Owerstedt in Betrieb genommen werden soll (Förderung an Krankenkassen: 2.272.650 EUR) sowie die Erweiterung der Erwachsenenpsychiatrie in Höhe von 2.192.210 EUR und der PIA von 97.800 EUR. Wegen fehlender gesetzlicher Grundlagen zu wesentlichen Leistungs- und Kostenfaktoren ist von der Erstellung eines Nachtrages zum Wirtschaftsplan 2005 auszugehen.
2.	41	Erlöse aus Wahlleistungen	22.500	Planansatz ist 2003	
3.	42	Erlöse aus ambulanten Leistungen	84.187	Planansatz ist 2003	
4.	43	Nutzungsgebühren der Ärzte	-62.745	Planansatz ist 2003; periodenfremde Erträge nicht einschätzbar (kaufmännische Sicherheit)	
5.	55	Bestand an unterliegenden Leistungen	714.820	Planansatz ist 2003	
7.	472	Zweigungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	-60.620	Planansatz ist 2003	
8.	44; 40; 473; 520; 54; 57; 58; 591; 592	sonstige betriebliche Erträge	218.134	Planansatz ist 2003 plus: - Erträge aus zusätzlichem Personalverkauf von Arzneimittel TEUR 20; - Zusätzliche Erträge von 36 TEUR aus der Vermietung der neuen Cafeteria am Standort Owerstedt	
9.	60 - 64	Personalaufwand	3.809.333	Der Vergütungserhöhung endet am 31. Januar 2005. Gegenwärtig arbeiten Bundesärztekassen (BK) und Vord an einer Neugestaltung des öffentlichen Tarifrechts; Planansatz: Erhöhung des BAT-West ab 1. Februar 2005 um 1,5 % und Angleichung des BAT-Ost ab 1. Februar 2005 um 1,5 %. Insgesamt wurde damit eine Erhöhung der Vergütung um 3,0 % geplant. Die Höhe der Zuwendungen und das Urlaubsgeld wurde mit dem aktuellen Tarifabschluss eingeföhrt und somit in gleicher Höhe wie 2004 fortgeschrieben. Bei der Planung der Kosten für Sozialversicherung und Altersvorsorge wurde unterstellt, dass keine Beitragsbefreiungen für Arbeitslosen, Kranken-, Pflege- und Rentenversicherungen erfolgen. Für alle Chirurgen wurden Dienstverträge mit AT - Vergütungen geplant. Die ärztliche Leitung der Klinik für Anästhesiologie wird ab 1. Januar 2005 durch zwei leitende Anästhesisten realisiert. Für diese zwei Stellen ist eine Vergütung nach zu erwartender Planungsbasis wie der IAI Personalbestand per 31.12.2003 unter Berücksichtigung von künftigen Personalanforderungen wegen der freiwilligen Inanspruchnahme von Arbeitszeiterleichterungen von 123 Mitarbeitern (TEUR 221) und einer eventuellen Reduzierung der Beiträge für die Zusatzversicherungskasse Sachsen-Anhalt (ZVK, TEUR 802) sowie Erhöhungen der Personalkosten wegen: - anteilige Personalaufstockung für die Erweiterung der PSY (TEUR 1.738); - anteilige Personalaufstockung für den Aufbau der Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP, TEUR 1.948); - anteilige Personalüberbeschäftigung für den Aufbau einer Psychiatrischen Institutambulanz (PIA, TEUR 98); - Mehrkosten aufgrund der Anschaffung von 12 AJP in Höhe von TEUR 348.	
10.	650; 66 ohne 6601, 6603, 6616 und 6618; 67; 680; 71	Materialaufwand a) Aufwendungen für Ruh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	920.142	Lebensmittel: Id 2003 zzgl. 2 % Steigerungsrate und Einstellung der Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP Med. Bedarf: Budget 2004 zzgl. Verbrauch von Driften und 2 % Steigerungsrate; Berücksichtigung von Mehrkosten durch Erweiterung PSY und Inbetriebnahme der KJP. Wasser, Energie, Brennstoffe: Id 2003 zzgl. 2 % Steigerungsrate und Einstellung der Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP Wirtschaftsbedarf: Id 2003 zzgl. 5 % Steigerungsrate und Einstellung der Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP	
	651; 6601, 6603, 6616 u. 6618; 681	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-284.234	Med. Bedarf: Id 2003 zzgl. 2 % Steigerungsrate und Einstellung der Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP Wirtschaftsbedarf: Wirtschaftsjahre 2003 u. Vertrag zzgl. Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP Gebäude- und Fernwärme: Id 2003 zzgl. 2 % Steigerungsrate und Einstellung der Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP	
11.	46; 470; 471	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	18.291.834	Die Positionen 11 bis 20 ergeben sich aus den Fördermitteln; siehe Erläuterung zum Vermögensplan	
	46	davon Fördermittel nach dem KHG	18.291.834		

Kl. Nr.	Konto	Bezeichnung	Abweichung EUR	Erläuterung zur Abweichung
12.	46	Erlöse aus der Einzahlung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	-106.451	
13.	400 - 491	Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KStG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	-432.224	
16.	752, 754, 755	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KStG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	16.291.834	
17.	77	Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	-537	
18.	721	Aufwendungen für nach dem KHG geförderte, nicht aktivierungspflichtige Maßnahmen	0	
20.	760, 761	Abschreibungen a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangabeziehung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-540.093	der periodische Nutzungswert mehr geförderter Anlagegüter in Form der Abschreibungen entfällt; für medizinische Großgeräte wie z.B. Röntgengerät, Präzisions-Diagnostik (Standard KHM), Computertomograph (Standard KHG), OP-Tische und OP-Mikroskope fällt in 2005 keine AfA mehr an
21.	60, 70, 720, 731, 732, 763, 764, 781, 782, 790, 791, 793, 794	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.768.087	Verwaltungsbedarf; Übernahme Ist 2003 minus Kosten für externe Beratung (PWC-Risikomanagement- und Dolphin-Struktur Röntgen-) in Höhe von 81.708 EUR zzgl. 11 TEUR für Anhebung des Mitgliedsbeitrags bei der KCSM sowie 2 % Steigerungsräte und Einstellung der Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP Instandhaltung: Ist 2003 abzüglich der Kosten für nicht geförderte Instandhaltung in Höhe von 183.650 EUR (Umbau Pathologie), Mehrkosten für den Umbau Labor KFO (notwendige Erneuerung der Medien-, Versorgungsleitungen für Gas, Wasser, Strom, Heizung) in Höhe von 506 TEUR und zusätzliche Aufwendungen (Schaffung techn. Voraussetzungen - Pflichtumrüstungen wegen normenrechtlicher Anordnungen) auf Grund des Umzuges nach Oberstadt von ca. 91 TEUR; plus Kosten in Höhe von 770 TEUR für die Schaffung aller baulichen und techn. Voraussetzungen für die Aufhebung von Containern für die Klärbereiche GYN und PAD während der Rekonstruktion des alten Bettenhauses zzgl. 2 % Steigerungsräte und Einstellung der Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP. Versicherungen: lt. Abschätzung mit Versicherungen (Anhebung der Beiträge für die Haftpflichtversicherung) sonstige betriebliche Aufwendungen: Ist 2003 mindert um die mit dem Umsatz nach Oberstadt entstandenen Kosten sowie Einstellung der Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP Erlöse: Ist 2003 abzüglich der in 2003 nachgezählten Umsatzsteuer für 1995 bis 1997 in Höhe von 21.734 EUR sowie von Aufwendungen für periodenübergreifende Aufwendungen (einmal. Reisekosten) der Firma Siemens aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (Verkauf Mikroskop, OP-Leuchten, OP-Tische) ca. 101 TEUR (jetztgenannte Behandlung in GUF durch Auflösung des SGO aus Fördermittel - Kontingentsgruppe 40) sowie Einstellung der Mehrkosten wegen Erweiterung PSY und KJP zur Anschaffung von Integrationsverträgen nach § 140 a SGB V sind die Krankenkassen berechtigt im Rahmen des § 140 d SGB V von den Rechnungen des Krankenhauses für die stationären Leistungen bis zu 1 % einzubehalten; da mehrere Krankenkassen diese Vorgangsweise dem Klinikum mitgeteilt und in 2004 praktiziert haben, werden für 2005 Aufwendungen in Höhe von 775.963 EUR eingestellt; zzgl. Mehrkosten für Container für die Klärbereiche GYN und PAD (s. Instandhaltung) in Höhe von 315 TEUR
24.	51	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	
26.	74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6.000	Berechnungsgrundlage: 6 Mio. Euro Bauliberalität mit 2,5 % Zinsen

I. Einnahmen

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		vorläufige IST 2003 Euro	Erläuterungen
		2005 Euro	2004 Euro		
1	2	3	4	5	6
1.	Zuweisungen des Trägers und Zuschüsse Dritter	0	0	14.377	
2.	Zuweisungen auf Grund einer Förderung von Investitionskosten nach dem KHG LSA	26.348.804	8.056.970	18.549.117	
2.1	Einzelförderung (§5 KHG LSA)	24.948.804	6.306.970	16.429.073	
2.2	Pauschalförderung (§6 KHG LSA)	1.400.000	1.750.000	2.120.044	
	davon PFM für laufendes Jahr	1.400.000	1.750.000	1.758.127	
	davon Übertrag aus Vorjahren	0	0	361.917	
	davon Rücklage Großgeräte	0	0	0	
2.3	Förderung von Lasten aus Investitionsdarlehen (§5 KHG LSA)	0	0	0	
3.	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	0	0	0	
4.	Erwirtschaftete Abschreibungen	140.000	140.000	190.857	
5.	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0	
6.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	
7.	Kredite	0	0	0	
8.	Herabsetzung des Umlaufvermögens	0	0	0	
9.	Mittelfristige Entnahme aus Gewinnrücklage	0	0	0	
	Gesamteinnahmen des Vermögensplans ohne Vortrag	26.488.804	8.196.970	18.392.434	
	Gesamteinnahmen des Vermögensplans	26.488.804	8.196.970	18.754.351	

B. Vermögensplan 2005

II. Ausgaben

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz			Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		2005 Euro	Verpflichtungs-ermächtigungen Euro	2004 Euro	vorläufiges Rechn.-ergeb. 2003 Euro	Gesamt- ausgabebedarf 2005 Euro	bisher bereitgestellt	8	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Sachinvestitionen									
1.	Grundstücke m. Betriebsbauten	0	0	0	0	0	0		
2.	Grundstücke m. Wohnbauten	0	0	0	0	0	0		
3.	Grundstücke ohne Bauten	0	0	0	0	0	0		
4.	Technische Anlagen	30.000	0	65.000	27.085	30.000			
5.	Einrichtungen und Ausstattungen E+A (Betten aus Gewinnrücklage)	1.510.000	0	1.825.000	2.026.376	1.510.000	0		
6.	Anlagen in Bau	24.948.804	0	6.306.970	17.798.123	24.948.804			
	Finanzinvestitionen	0	0	0	0	0			
	Kredittilgung								
	Gesamtausgaben des Vermögensplans	26.488.804	0	8.196.970	19.851.584	26.488.804			

Erläuterungen zum Vermögensplan 2005

Ausgaben

	Plan 2005 Euro	Plan 2004 Euro
I. Zuschüsse des Trägers		
--- kein Ansatz	0	0
<i>Gesamtsumme Zuschüsse des Trägers:</i>	<u>0</u>	<u>0</u>
II. Eigenfinanzierung		
a) Grundstücke mit Betriebsbauten		
1. Zielplanung	0	0
<i>Zwischensumme Grundstücke m. Betriebsbauten</i>	<u>0</u>	<u>0</u>
b) Technische Anlagen		
--- kein Ansatz	0	0
<i>Zwischensumme Technische Anlagen</i>	<u>0</u>	<u>0</u>
c) Einrichtungen und Ausstattungen		
1. Gebrauchsgüter	140.000	140.000
2. Betten aus Gewinnrücklage	0	0
<i>Zwischensumme Einrichtung und Ausstattung</i>	<u>140.000</u>	<u>140.000</u>
<i>Gesamtsumme Eigenfinanzierung:</i>	<u>140.000</u>	<u>140.000</u>
III. Zuschüsse öffentl. Hand/Dritter		
--- kein Ansatz	0	0
<i>Gesamtsumme Zuschüsse öffentl. Hand/Dritter:</i>	<u>0</u>	<u>0</u>
IV. Darlehensfinanzierung		
--- kein Ansatz	0	0
<i>Gesamtsumme Darlehensfinanzierung:</i>	<u>0</u>	<u>0</u>
V. Fördermittel § 9 (1) Ziffer 1		
a) Grundstücke mit Betriebsbauten		
1. Sanierung Pathologie	0	0
2. Neubau Funktionsgebäude I. BA	0	0
3. Neubau Bettenhaus 2.BA	0	171.467
4. Neubau Bettenhaus II, Küche, Labor und Radiologie 3.BA	17.948.804	6.135.503
5. Bettenhaus III (alt) Ebene 0; 1 u. 7	7.000.000	0
6. Bettenhaus III (alt) Ebene 2-6	0	0
7. Komplement Süd	0	0
<i>Zwischensumme Grundstücke mit Betriebsbauten:</i>	<u>24.948.804</u>	<u>6.306.970</u>

Erläuterungen zum Vermögensplan 2005 Fortsetzung

Ausgaben		Plan 2005 Euro	Plan 2004 Euro
b) Technische Anlagen			
— kein Ansatz		0	0
	<i>Zwischensumme Technische Anlagen</i>	0	0
c) Einrichtungen und Ausstattungen			
— kein Ansatz		0	0
	<i>Zwischensumme Einrichtung und Ausstattung</i>	0	0
	<i>Gesamtsumme Fördermittel § 9 (1) Ziffer 1:</i>	24.948.804	6.306.970
VI. Fördermittel § 9 (1) Ziffer 2			
a) Grundstücke mit Betriebsbauten			
— kein Ansatz		0	0
	<i>Zwischensumme Grundstücke mit Betriebsbauten</i>	0	0
b) Technische Anlagen			
— kein Ansatz		0	0
	<i>Zwischensumme Technische Anlagen</i>	0	0
c) Einrichtungen und Ausstattungen			
— kein Ansatz		0	0
	<i>Zwischensumme Einrichtung und Ausstattung</i>	0	0
	<i>Gesamtsumme Fördermittel § 9 (1) Ziffer 2:</i>	0	0
VII. Fördermittel § 9 (3)			
a) Grundstücke mit Betriebsbauten			
	<i>Zwischensumme Grundstücke mit Betriebsbauten</i>	0	0
b) Technische Anlagen			
1. Brandschutzmaßnahmen		0	0
2. Zentraleitselle Regeltechnik		0	35.000
3. Sonstige Technische Anlagen		30.000	30.000
	<i>Zwischensumme Technische Anlagen</i>	30.000	65.000

Erläuterungen zum Vermögensplan 2005 Fortsetzung

Ausgaben

	Plan 2005 Euro	Plan 2004 Euro
c) Einrichtungen und Ausstattungen		
1. Neubeschaffung von medizinischen Geräten	0	0
2. Ersatzbeschaffung von medizinischen Geräten	450.000	430.000
3. Rücklage medizinische Großgeräte	0	0
4. Ersatzbeschaffung von Stationsmobiliar, Betten und sonstigem Mobiliar	458.600	287.500
5. KIS / EDV	150.000	463.000
5.1. Software Technik	0	30.000
Sonstiges	120.000	205.000
8. Ansatz für unvorhersehbare Maßnahmen und Havarieservice	50.000	50.000
9. Pflegearbeitsplätze für Stationen	0	0
10. Haustechnik Geräte / Ersatz	15.000	43.500
10.1. Tontechnik	0	15.000
11. Digitales Archivierungssystem	126.400	161.000
<i>Zwischensumme Einrichtung und Ausstattung</i>	1.370.000	1.683.000
d) Finanzinvestition	0	0
<i>Zwischensumme Finanzinvestition</i>	0	0
<i>Gesamtsumme Fördermittel § 9 (1)</i>	1.400.000	1.750.000
Gesamt:	26.488.804	8.196.970

Erläuterungen zum Vermögensplan 2005

I. Verwendung

Im Rahmen des Vermögensplanes 2005 werden Einzelfördermittel nach § 5 KHG LSA

- laut Fördermittelbescheid vom 28.12.2000 (Az.24-41204-00-A-36) und Änderungsbescheid vom 21.11.2001 und vom 18.03.2002 und Änderungsbescheid vom 05.11.2003 17.948.804 EURO für die Einzelfördermaßnahme „2. Bettenhaus und Umbau Küche, Labor, Radiologie, 3. BA“

eingestellt.

Für die Sanierung des Bettenhaus (alt) Ebene 0;1 und 7 erhielten wir per 09.12.2003 den Zuwendungsbescheid Az.:24-41204-02-C-3.

Die pauschalen Fördermittel werden für das Jahr 2005 in Höhe von 1.400.000 EURO eingeplant.

Sie sollen vorwiegend für

- den Ersatz und Neubeschaffung medizinischer Geräte,
- den Ersatz von verschlissenen Stationsmobiliar, Betten und sonstigem Mobiliar,
- Hard- und Software

verwendet werden.

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	Besold- gruppe	Zahl der Stellen 2005 darunter		Vermerk
		insges.	m. Zulage ausges.	
		FEHLMELDUNG !!		Im Städtischen Klinikum Magdeburg sind keine Beamtenstellen geplant.
Gesamt:				

Ifd. Nr.	Organisationseinheit	Anzahl L. VZK	Wert	Fallgr.	TV	Funktion	Bemerkungen
1.	Betriebsleitung	1,00	AT			Betriebsleiterin	
2.	Klinik f. Innere Medizin	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
3.	Klinik f. Innere Medizin	1,00	I	1	TV Ärzte	Oberarzt / Oberärztin	Stellv. d. Chefarztes ab 9 unterstellte Ärzte
4.	Klinik für Onkologie / Hämatologie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
5.	Klinik für Unfallchirurgie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
6.	Klinik für Gefäßchirurgie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
7.	Klinik für Allgemeine und Visceralchirurgie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
8.	Klinik für Allgemeine und Visceralchirurgie	1,00	I	1	TV Ärzte	Oberarzt / Oberärztin	Stellv. d. Chefarztes ab 9 unterstellte Ärzte
9.	Klinik für Neurochirurgie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
10.	Klinik für HNO	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
11.	Institut für Röntgen-diagnostik	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
12.	Institut für Pathologie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
13.	Klinik f. Gynäkologie und Geburtshilfe	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	It.d. Chefarzt in Personalunion AT - Zulage
14.	Klinik f. Gynäkologie und Geburtshilfe	1,00	I	1	TV Ärzte	Oberarzt / Oberärztin	Stellv. d. Chefarztes ab 9 unterstellte Ärzte
15.	Klinik für Pädiatrie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	It.d. Chefärztin in Personalunion AT - Zulage
16.	Klinik für Neurologie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
17.	Klinik für Psychiatrie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
18.	Klinik für Urologie	1,00	AT		DV	Chefarzt/Chefärztin	
	Stellen insgesamt	18,00					
	davon: AT-Vergütung VG I	15 3					

TV	Wert	Dienstarbeit										Stellenplan	Stellenplan	Besetzung
		00	01	02	03	04	05	06	07	08	10	2005	2004	am
												VZK	VZK	30.06.2004
2.2a						13,62	20,01					33,63	24,13	32,82
2.3.3a						9,15	39,00					48,15	64,03	43,73
3.3a							1,00					1,00	0,00	1,00
3.4.4a							5,00					5,00	5,00	4,00
4.4a							9,00	1,00				10,00	6,00	9,75
5.5a												0,00	1,00	0,00
4.5.5a							9,00	5,00				14,00	15,00	16,00
5.6.6a								1,00				1,00	4,00	1,00
6.7.7a								3,00				3,00	2,00	3,00
7.8.8a								8,00				8,00	6,00	7,00
BMT-G-O		0,00	0,00	0,00	0,00	22,77	83,01	18,00	0,00	0,00	0,00	123,75	127,15	118,30
AT		14,00							1,00			15,00	16,00	16,00
AT		14,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	15,00	16,00	16,00
I		3,00		1,00								4,00	4,00	4,00
Ia		2,00						1,00				3,00	4,00	3,00
Ib				3,88				1,00	2,00			5,88	6,00	5,00
Ib.Ia		106,74								1,00		107,74	85,58	94,41
II				2,50					2,00			4,50	4,60	3,88
II.Ib		56,77		3,00								59,77	67,58	64,65
III				1,00								1,00	2,00	1,00
III.II								3,00	2,00			5,00	4,00	5,00
IVa			1,00	1,00					2,75			4,75	1,75	4,75
IVa.III								2,00	8,00			8,00	7,00	8,00
IVb			1,00						11,00			12,00	14,00	12,88
IVb.IVa				4,00					3,00	1,00		8,00	9,00	9,00
Vb						3,00	5,00	5,00				13,00	10,00	11,00
Vb.IVb			1,00	14,81	3,50			1,00	2,00			22,31	22,31	22,63
Vb.IVb.IVa									1,00			1,00	0,00	0,00
Vc			1,00	1,00			1,00	14,20				17,20	18,20	18,00
Vc.Vb				83,04	4,00			8,60	8,65			102,29	94,68	100,18
VIb			1,00				2,00	4,00				7,00	7,00	5,00
VIb.Vc				6,50	7,50							14,00	18,10	14,00
VII			1,00	2,79			4,00					7,79	8,50	6,00
VII.VIb				20,00	1,00		1,00	2,00	8,25	1,00	0,75	34,00	36,00	37,25
VIII				22,43					18,48			40,91	40,73	40,76
VIII.VII				5,78								5,78	5,92	5,92
IX.VIII					1,00							1,00	1,00	1,00
AiP-Entgelt												0,00	6,94	4,07
BAT-O														
Anl.1a		168,51	6,00	172,71	16,00	0,00	11,00	22,60	89,33	3,00	0,75	490,90	477,89	479,38
Kr.II			5,33	4,00								9,33	5,00	5,85
Kr.II.III.IV			12,00	5,00								17,00	19,00	19,00
Kr.IV.V.Va			331,16	19,50		1,75			2,00			354,41	361,94	350,61
Kr.IX.X			6,00	1,00								7,00	4,00	6,00
Kr.V.Va				34,22		1,00						35,22	45,38	31,50
Kr.V.Va.VI			28,00	1,00						2,00		29,00	33,25	31,13
Kr.V.VI			19,00	13,30								32,30	1,75	21,50
Kr.Va.VI			1,00									1,00	1,00	1,00
Kr.VI			48,00	52,25						1,00		101,25	118,00	97,05
Kr.VI.VII			10,00									10,00	14,00	8,75
Kr.VII			0,50	1,00								1,50	0,50	1,50
Kr.VII.VIII			24,00	1,00							3,00	28,00	28,75	24,80
Kr.VIII.IX			4,00	2,00							1,00	7,00	6,00	5,00
Kr.XI.XII			1,00									1,00	1,00	1,00
Ausb.VG			7,58									7,58	10,27	9,38
Entgelt			0,14									0,14	0,00	0,14
BAT-O														
Anl.1b		0,00	495,71	0,00	134,27	0,00	2,75	0,00	0,00	5,00	4,00	641,73	647,82	614,21
Klinikum Gesamt		182,51	501,71	172,71	150,27	22,77	96,76	40,80	90,33	8,00	4,75	1.271,41	1.268,87	1.227,89

<u>Ausbildungsstellen</u>	Anzahl der Ausbildungsplätze 2005	Anzahl der Ausbildungsstellen in VZK 2005	Anzahl der besetzten Ausbildungsplätze am 30.06.2004	Anzahl der besetzten Ausbildungsstellen in VZK am 30.06.2004
Schülerinnen / Schüler der Krankenpflege	60	6,32	56	8,00
Schülerinnen / Schüler der Kinderkrankenpflege	12	1,26	11	1,57
Gesamt	72	7,58	67	9,57

Bemerkung:

Die Anrechnung der Schüler und Schülerinnen der Kranken- und Kinderkrankenpflege erfolgt ab 01.01.2005 im Pflegedienst mit dem Faktor 9,5.